Deutscher Bundestag
13. Wahlperiode

Drucksache 13/1772

20. 06. 95

Antrag

der Abgeordneten Dr. Gerald Thalheim, Anke Fuchs (Köln), Ernst Bahr, Wolfgang Behrendt, Tilo Braune, Dr. Eberhard Brecht, Christel Deichmann, Iris Follak, Hans-Joachim Hacker, Manfred Hampel, Christel Hanewinkel, Reinhold Hemker, Stephan Hilsberg, Jelena Hoffmann (Chemnitz), Ingrid Holzhüter, Wolfgang Ilte, Ilse Janz, Renate Jäger, Sabine Kaspereit, Marianne Klappert, Siegrun Klemmer, Dr. Hans-Hinrich Knaape, Thomas Krüger, Konrad Kunick, Christine Kurzhals, Dr. Uwe Küster, Werner Labsch, Dr. Christine Lucyga, Dorle Marx, Christoph Matschie, Markus Meckel, Herbert Meißner, Kurt Palis, Albrecht Papenroth, Dr. Hermann Scheer, Siegfried Scheffler, Gisela Schröter, Dr. Mathias Schubert, Richard Schuhmann (Delitzsch), Brigitte Schulte (Hameln), Ilse Schumann, Rolf Schwanitz, Horst Sielaff, Wieland Sorge, Dr. Peter Struck, Dr. Bodo Teichmann, Jella Teuchner, Wolfgang Thierse, Siegfried Vergin, Reinhard Weis (Stendal), Matthias Weisheit, Gunter Weißgerber, Heidemarie Wright, Rudolf Scharping und der Fraktion der SPD

Verlängerung des Veräußerungstermins von nicht betriebsnotwendigen Vermögenswerten im Zusammenhang mit der Altschuldenregelung der Landwirtschaft in den neuen Ländern

Der Bundestag wolle beschließen:

Der Deutsche Bundestag fordert die Bundesregierung auf, den in der Arbeitsanweisung des Bundesministers der Finanzen im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten für Maßnahmen zur bilanziellen Entlastung von landwirtschaftlichen Unternehmen in der geänderten Fassung vom 15. Juni 1993 im Zusammenhang mit der Rangrücktrittsvereinbarung festgelegten Termin (31. Dezember 1995) zur Veräußerung nicht betriebsnotwendiger Vermögenswerte zur Tilgung von Altschulden der Landwirtschaft in den neuen Ländern und zur Begleichung von Verbindlichkeiten für Abfindungsansprüche ausgeschiedener LPG-Mitglieder nach § 44 oder § 36 des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes um drei Jahre verlängert auf den 31. Dezember 1998 festzulegen.

Bonn, den 22. Juni 1995

Dr. Gerald Thalheim
Anke Fuchs (Köln)
Ernst Bahr
Wolfgang Behrendt
Tilo Braune
Dr. Eberhard Brecht
Christel Deichmann
Iris Follak
Hans-Joachim Hacker
Manfred Hampel
Christel Hanewinkel
Reinhold Hemker
Stephan Hilsberg
Jelena Hoffmann (Chemnitz)
Ingrid Holzhüter
Wolfgang Ilte
Ilse Janz
Renate Jäger
Sabine Kaspereit
Marianne Klappert
Siegrun Klemmer
Dr. Hans-Hinrich Knaape
Thomas Krüger
Konrad Kunick
Christine Kurzhals
Dr. Uwe Küster
Werner Labsch
Dr. Christine Lucyga
Dorle Marx
Christoph Matschie
Markus Meckel
Herbert Meißner
Kurt Palis
Albrecht Papenroth
Dr. Hermann Scheer
Siegfried Scheffler
Gisela Schröter
Dr. Mathias Schubert
Richard Schuhmann (Delitzsch)
Brigitte Schulte (Hameln)
Ilse Schumann
Rolf Schwanitz
Horst Sielaff
Wieland Sorge
Dr. Peter Struck
Dr. Bodo Teichmann
Jella Teuchner
Wolfgang Thierse
Siegfried Vergin
Reinhard Weis (Stendal)
Matthias Weisheit
Gunter Weißgerber
Heidemarie Wright
Rudolf Scharping und Fraktion

Begründung

Nach wie vor gibt es erhebliche verwaltungstechnische Probleme bei der Zusammenführung von Boden und Immobilien laut Sachenrechtsbereinigungsgesetz. Das gleiche gilt für die Anlage von Gebäudegrundbuchblättern. Dies hat dazu geführt, daß nicht betriebsnotwendige Vermögenswerte in vielen Fällen nicht verkauft werden konnten und jetzt bis zum 31. Dezember 1995 kaum optimale Verkäufe möglich sind. Dies liegt weder im Interesse der mit Altschulden behafteten landwirtschaftlichen Unternehmen noch im Interesse der Banken und des Erblastentilgungsfonds. Vor allem liegt das auch nicht im Interesse anspruchsberechtigter früherer LPG-Mitglieder auf Rückzahlung von Inventarbeiträgen etc. auf der Grundlage des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes.

Eine Verlängerung des Veräußerungstermins ist daher angezeigt.

Druck: Thenée Druck, 53113 Bonn, Telefon 91781-0
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon (02 28) 3 82 08 40, Telefax (02 28) 3 82 08 44
ISSN 0722-8333